



Europa hat eine neue Chefin - und Deutschlands

Soldaten auch

dpa | Meldung vom 24.07.2019



Klasse 4

Brüssel/Straßburg (dpa) - Gleich zwei Mal erlebten viele Menschen in den Nachrichten Mitte Juli 2019 eine Überraschung: Zwei Frauen bekamen neue Chefposten in der Politik. Dass gerade diese beiden die Ämter übernehmen, damit hatte vorher kaum jemand gerechnet.

Annegret Kramp-Karrenbauer wurde zur neuen Verteidigungsministerin ernannt. Das heißt, sie ist nun Chefin von Deutschlands Soldatinnen und Soldaten. Kramp-Karrenbauer gehört der Partei CDU an, wie auch die deutsche Kanzlerin Angela Merkel. Sie ist auch Chefin dieser Partei.



Eigentlich hatte Kramp-Karrenbauer zuvor gesagt, sie wolle nicht noch eine weitere Aufgabe übernehmen.

Für viele Leute war es deshalb eine große Überraschung, dass die Politikerin Ministerin für Verteidigung wird. Sie versprach als Erstes, sie wolle sich um die Soldaten und Soldatinnen in der Bundeswehr gut kümmern.

Bisher war Ursula von der Leyen als Ministerin für die Bundeswehr in Deutschland verantwortlich. Doch sie hat eine andere Aufgabe in Europa übernommen. Die deutsche Politikerin wurde zur Präsidentin der EU-Kommission gewählt. Das ist der wichtigste Job in der Europäischen Union, einem Zusammenschluss von 28 Ländern - kurz EU genannt. Die Politikerin ist die erste Frau, die zur Chefin der EU-Kommission gewählt wurde. Und die erste Deutsche.

Als Präsidentin steht Frau von der Leyen an der Spitze der Kommission - und ist so etwas wie die Regierungschefin von Europa. Die Kommission schlägt zum Beispiel neue Gesetze vor. In der Kommission sind 28 Menschen, aus jedem EU-Land eine Person. Die Präsidentin führt die Kommission. Sie entscheidet auch, wer sich um was kümmert. Das kann Umwelt, Gesundheit, Außenpolitik und vieles mehr sein.

Damit die Abgeordneten im Europäischen Parlament sie wählen, hatte Ursula von der Leyen viel versprochen. Sie will zum Beispiel dafür sorgen, dass in Europa weniger Gase in die Luft gelangen, die dem Klima schaden. Sie versprach auch, mehr gegen Armut von Kindern zu tun. Und sie will, dass mehr Frauen wichtige Positionen in der Politik für Europa übernehmen.

Ursula von der Leyen ist auch in derselben Partei wie Bundeskanzlerin Angela Merkel - so wie Annegret Kramp-Karrenbauer. Viele Menschen hatte der Vorschlag, dass von der Leyen Präsidentin der EU-Kommission werden sollte, zunächst überrascht. Denn es hatten sich eigentlich schon andere Kandidaten um das Amt beworben. Bei denen konnten sich die 28 Länder aber nicht einigen.



**Europa hat eine neue Chefin - und Deutschlands
Soldaten auch**

dpa | Meldung vom 24.07.2019



Klasse 4